

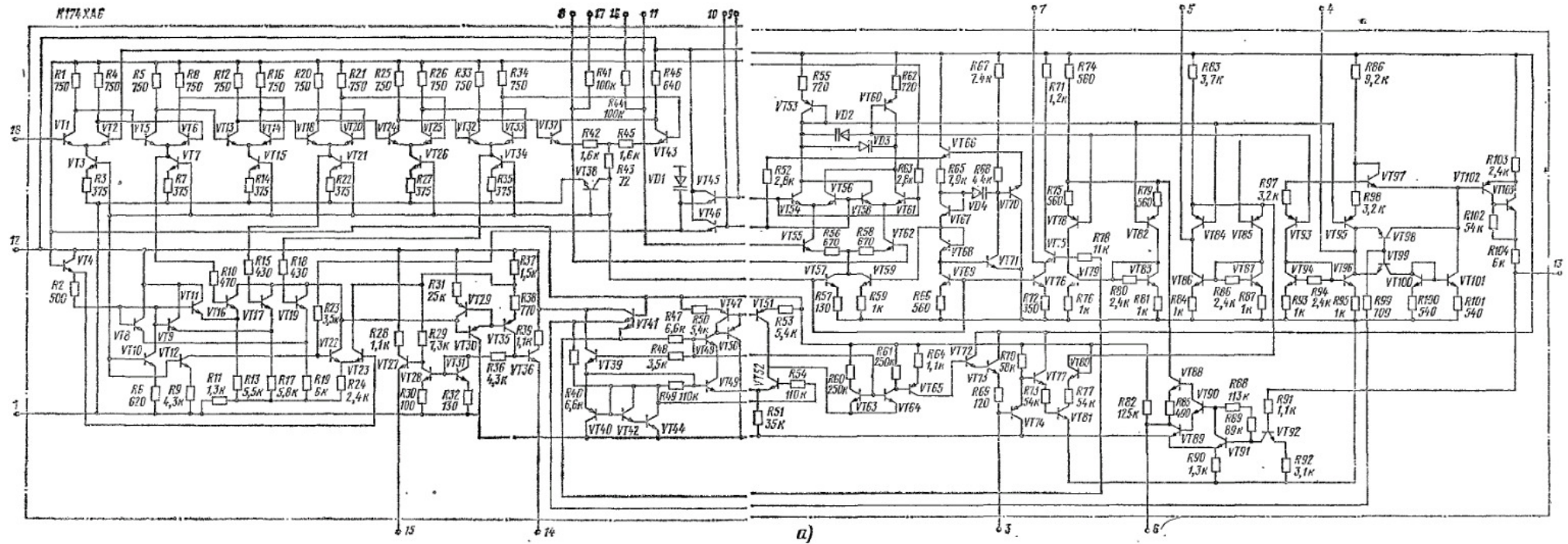
Handy-Verzeichnis

[nokia](#) - [sony](#)

Multifunktions-Power K174HA6

(Abbildung 1.38 a)

Es ist entworfen, um zu verbessern, Steuerung, Squelch, Bildung Spannungsanzeige, automatische Frequenz-Erkennung und FM signala. Der Verstärker kann verwendet werden, um die Pfade der Zwischenfrequenz FM-Empfänger zu bauen.



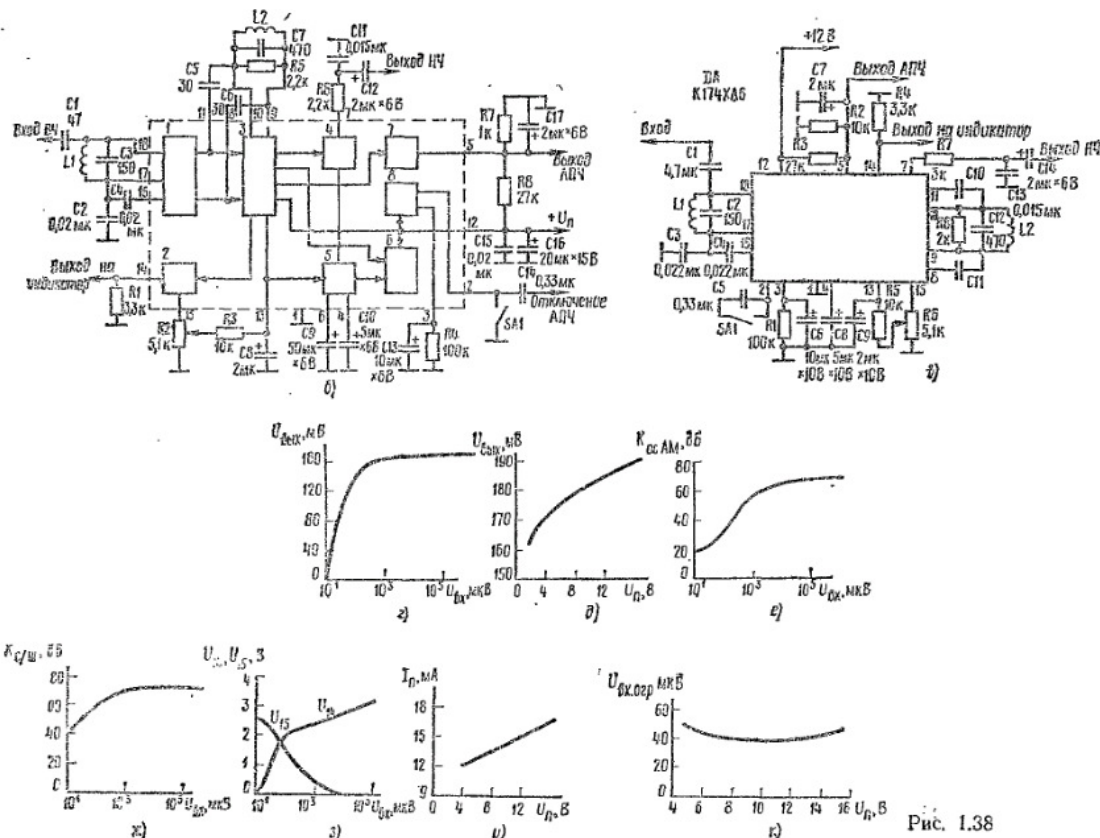


Рис. 1.38

In dem Diagramm (Abb. 1.38, b): 1 - der Verstärker-Begrenzer, 2 - Pegeldetektor, 3 - Frequenz-Detektor, 4,7 - Tasten, 5 - Trigger, 6 - Stabilisator, 8 - Verstärker.

Die wichtigsten Parameter des Verstärkers: Versorgungsspannung 12 V Stromaufnahme 16 mA, die Eingangsspannung Grenzen (in $\Delta f = + -50$ kHz, und $f_0 = 10,7$ MHz) von 60 bis 80 mV, niedrige Ausgangsspannung (bei $f_0 = 10,7$ MHz, $\Delta f = + -50$ kHz, $V_{in} = 10$ mV) 160 mV, der Koeffizient von parasitären Amplituden-Modulation (bei $f_0 = 10$ MHz, $\Delta f = + -50$ kHz, $m = 30\%$, $V_{in} = 10$ mV) 46 dB, THD Ausgangsspannung ist niedrig ($f_0 = 10,7$ MHz, $\Delta f = + -50$ kHz, $V_{in} = 10$ mV), 1% der Versorgungsspannungsbereich von 4,5 bis 18 V, maximale Eingangsspannung von 160 mV, Strom von maximal 14 gefunden 3mA mit einem maximalen Strom von 1 mA Pin 15 und die maximale DC-Widerstand (zwischen den Klemmen 17 und 18) 390 Ohm.

Ansprechschwelle Gerät eingestellt BSHN Trimmer R2 (Abb. 1.38, b). Während der Einrichtung eines Systems für die Empfangsfrequenz HRA kann deaktiviert oder an Ausgang 2 kobschemu Draht, oder automatisch - füttern die Steuerspannung an Pin 2 über einen Kondensator C14. Die minimale Versorgungsspannung Steuersignal für die das System schaltet die AFC nicht mehr als 20 mV. AFC-Signal Spannung am Pin 5 ist 2 ... 4,5 V. Der Widerstand der Schaltungen auf pstoyannomu Strom, zwischen Pin 17 und 18 verbunden darf nicht mehr als 390 Ohm. Ergebnisse 14 und 15 sind jeweils mit einer Anzeige der Feldstärke und System-Management BSHN verbunden. Die Unterdrückung des Eingangssignals, wenn das System BSHN mindestens 60 dB ist. Squelch System ist deaktiviert, wenn Sie Pin 15 mit Masse verbinden. Das Restsignal in der Abwesenheit der Trägerfrequenz wird durch den Widerstand bestimmt $R > = 10$ kOmmezhdu Pin 6 und 12.

Die Bandbreite des Verstärkers Antriebs- und THD wird durch den Widerstand R5 bestimmt. Für die Eingangsspannung von 10 mV und Q der Schaltung an den Klemmen 9 und 10, gleich 35, ist die Ausgangsspannung Klirrfaktor von weniger als 1%, und bei gleicher Eingangsspannung und Q-Faktor von 20 wird Klirrfaktor von weniger als 0,25%.

In Abb. 1,38, ist in der Schaltung des Chips gezeigt.

In Abb. 1,38, zeigt d die Amplitude des Verstärkers, und die Abhängigkeit der Ausgangsspannung von der Netzspannung ist in Abb. dargestellt. 1,38, d (bei $V_{in} = 10$ mV). Die Änderung des Schwächungskoeffizienten der parasitären Amplitudenmodulation der Spannung Eingangssignal in Abb. gezeigt. 1,38, ist das Verhältnis der Stress-Signal-Rausch-Verhältnis der Eingangsspannung variiert in Übereinstimmung mit ris.1.38, x. Ändern der Spannung am Pin 14 und 15 des Eingangssignals in Abb. gezeigt. 1,38, s. Abhängigkeit der Stromaufnahme von der Versorgungsspannung ist in Abb. dargestellt. 1,38, und, wie in Abb. gezeigt. 1,38, zeigt die Änderungen an der Bagatellgrenze von der Eingangsspannung. All diese Eigenschaften wurden mit den folgenden Parametern bestimmt: Versorgungsspannung 12 V Eingangssignal $f_0 = 10,7$ MHz Trägerfrequenz Abweichung $\Delta f = + -50$ kHz Modulationsfrequenz $f_m = 1$ kHz Modulation Index $m = 30\%$.



k155tm7 k155tm8 k155im1 k155im2 k155im3 k155ld1, k155ld3 Grundlegende Elemente der digitalen Technik: ECL, MOS.